

	<p>Objekt: Roma</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18201238</p>
--	--

## Beschreibung

Die neue Hauptstadt des spätantiken römischen Staates war seit dem 11.5.330 n. Chr. Constantinopolis (heute Istanbul), das frühere Byzantion. Dieses Ereignis wurde durch die Ausgabe einer Serie von Bronzemünzen mit der Büste der Constantinopolis auf der Vs. (Rs. Victoria) gefeiert. Dazu erschien - gewissermaßen als Ausgleich - eine weitere Serie im Namen der Stadt Rom (Urbs Roma), nun mit der römischen Lupa und den Zwillingen auf den Rückseiten.

Vorderseite: Drapierte Büste der Roma mit Helm nach l.

Rückseite: Die römische Wölfin (lupa romana) steht nach l. und säugt die Zwillinge Romulus und Remus. Oben zwei Sterne.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.32 g; Durchmesser: 18 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	333-337 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Edfu
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Ludwig Borchartd (1863-1938)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Mythos
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Spätantike
- Tier

## Literatur

- RIC VII Nr. 63 (333-335 n. Chr.) bzw. die identischen Stücke ebd. Nr. 70 (335-337 n. Chr.). s. auch ebd. S. 712 Anm 71: Typ wohl bis 341 n. Chr. geprägt bei abnehmendem Gewicht und Schrötlingsgröße. Deshalb ist diese Münze eher der früheren Gruppe zugehörig..